

Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Diese Zeitschrift wurde im Jahre 1871 als Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des Deutschen Reichs gegründet. 1877 wurde der Titel in Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich geändert. 1881 übernahm Gustav Schmoller die Herausgabe. Zum 75. Geburtstag von Gustav Schmoller im Jahre 1913 wurde der Name Schmollers zur Ehrung des langjährigen Herausgebers mit der Zeitschrift verbunden. Seitdem lautete der Titel Schmollers Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich. 1968 wurde der Titel in Schmollers Jahrbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, 1972 in Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften geändert. Mit dem Jahre 1974 wurde die Zeitschrift wissenschaftliches Publikationsorgan der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften — Verein für Socialpolitik —.

Redaktion: Prof. Dr. Helmut Schneider, Zürich, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Helmut Koch, Münster, Prof. Dr. Kurt Rothschild, Linz, und Prof. Dr. Christian Watrin, Köln.

Alle für die Redaktion bestimmten Sendungen sind zu richten an: Prof. Dr. Helmut Schneider, Institut für empirische Wirtschaftsforschung der Universität Zürich, Weinbergstraße 59, CH-8006 Zürich.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Im Jahre 1976 erscheinen vier Hefte, Abonnementpreis halbjährlich 40,— DM zuzüglich Porto.

© Duncker & Humblot, Postfach 41 03 29, Dietrich-Schäfer-Weg 9, 1 Berlin 41, Ruf: 7 91 20 26

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen und Aufsätze

| | |
|---|-----|
| Ökonomische Probleme des Recurrent-Education-Konzepts. Von <i>Friedrich Edding</i> | 287 |
| Ökonomische Aspekte des „Wiederholten Lernens“ (Recurrent Education). Kommentar zum Beitrag von F. Edding. Von <i>Hans-Joachim Bodenhöfer</i> | 303 |
| Handelsbilanz und gesamtwirtschaftlicher Vermögensbestand. Überlegungen zur Erweiterung der „reinen“ Außenhandelstheorie. Von <i>Ekkehard Bechler</i> | 315 |
| Ein regionales Export-Agglomerationsmodell. Von <i>Olaf Hübler</i> | 335 |
| Bewertungsprobleme bei der Analyse von Entwicklungsprojekten. Von <i>Dieter Weiss</i> | 357 |

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes

Prof. Dr. *Friedrich Edding*, Technische Universität Berlin, Lentzeallee 94,
1000 Berlin 33

Prof. Dr. *Hans-Joachim Bodenhöfer*, Universität für Bildungswissenschaften
Klagenfurt, Universitätsstraße 67, A-9010 Klagenfurt

Dr. *Ekkehard Bechler*, Hochschule für Wirtschaft und Politik, Mollerstraße 10,
2000 Hamburg 13

Dr. *Olaf Hübler*, Technische Universität Hannover, Ökonomie und Statistik,
Wunstorfer Straße 14, 3000 Hannover

Dr. *Dieter Weiss*, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Fraunhofer-
straße 33 - 36, 1000 Berlin 10